

Erledigt

Snow Leopard Installation startet nicht - fehlende Einstellungen ?

Beitrag von „Pinocchio“ vom 9. März 2015, 22:25

Hallo zusammen,

mein neuer Hackintosh ist gestern fertig geworden(zusammenbau), jedoch scheitert es noch an der Snow Leopard-Installation u. ich hoffe jemand von Euch kann mir sachkundig weiterhelfen.

Alle Einstellungen, so wie geraten, habe ich im BIOS eingestellt (dieses ist geflasht auf Z87XUD3H-10b-OZM-DSDT-G-1479.rom aus der OZMOSIS-Datenbank):

- Secure Boot - disabled
- SATA Mode Selection - AHCI
- Initial Display Output - IGFX
- Intel Processor Graphics - enabled
- Intel Processor Graphics Memory Allocation - 32M
- [DVMT](#) Total Memory Size - MAX
- XHCI Mode - Auto
- XHCI Hand Off - Enabled
- EHCI Hand Off - Enabled
- Wake On LAN - disabled
- CPU EIST - disabled

Vorgang:

Nachdem ich F12 drücke u. die Snow Leopard-DVD (in externem USB-Laufwerk) ausgewählt u. bestätigt habe, erscheint als nächstes das OS X Boot-Menü für 3-5 Sekunden u. switcht dann zum Gigabyte-Startbildschirm (wo ich Q-Flash od. BIOS etc. auswählen kann) u. danach in die EFI Shell.

Dort steht dann etwas von

"Device mapping table"

fs0 : Removable CD-ROM Alias

blk 0 : Removable CD-ROM Alias

blk 1 : BlockDevice-Alias (null)

(runter bis zu blk 6)

(habe hier nicht den kpl. Inhalt aufgeführt, hoffe dass das aussagekräftig genug ist.

Hier komme ich nur mit exit wieder raus.

Fehlt vlt. noch eine Einstellung bzgl. des Bootens vom externen USB-Laufwerk im BIOS? So wie ich es hier verstanden habe müßte es mir doch möglich sein direkt mit der DVD zu booten, aufgrund des 1479er ROMS, oder?

Vielen Dank im Voraus!!

Beitrag von „al6042“ vom 9. März 2015, 22:48

Na ja,

zum einen nutzt du einen Haswell Prozessor, da wäre mein Tipp: Nutze für die Snow Leopard Installation erstmal die iBoot Haswell Variante, da die Snow Leopard DVD ohne "Hilfsmittel" den CPU nicht erkennen wird.

Nutze die iBoot Haswell Boot CD bis du die Schritte mit Update auf 10.6.8 und den darauffolgenden Download von Yosemite und die Erstellung des Install-Sticks per DiskmakerX erledigt hast.

Danach kannst du per Ozmosis mit dem erstellten Install-Stick starten und Yosemite sauber einrichten.

EDIT:

Die ISO findest hier: [Link](#)

Beitrag von „Pinocchio“ vom 9. März 2015, 22:53

Ah, verstehe, weil's die i7-CPU's damals noch nicht gab, oder?

iBoot Haswell schaue ich mir gleich an;

ob ich nach dem 10.6.8 Update Mavericks oder Yosemite installiere, ist einerlei, oder?
Also, ich meine, es würde beides gleichermaßen problemlos gehen?

Super, danke schonmal !!

Beitrag von „al6042“ vom 9. März 2015, 23:00

Korrekt... 😊

Ob 10.9. oder 10.10. ist tatsächlich egal, aber ich bin mir nicht sicher ob du per AppStore noch an Mavericks herankommst.

Beitrag von „Pinocchio“ vom 9. März 2015, 23:03

Das ist kein Problem, hatte ich mir schon gesichert. Ich werde vlt. Mavericks installieren, weil es wohl im Audio-Bereich noch etwas Schwierigkeiten mit Yosemite geben soll (angeblich).

Schon mal beruhigend zu wissen, dass es auch geht. 😊

Beitrag von „al6042“ vom 9. März 2015, 23:08

Ich habe das gleiche Board und nutze Ozmosis 1479...
per AppleHDA der letzten Multibeast-Version geht Onboard Audio und HDMI-Audio der Nvidia ohne Schwierigkeiten...

Beitrag von „Pinocchio“ vom 9. März 2015, 23:19

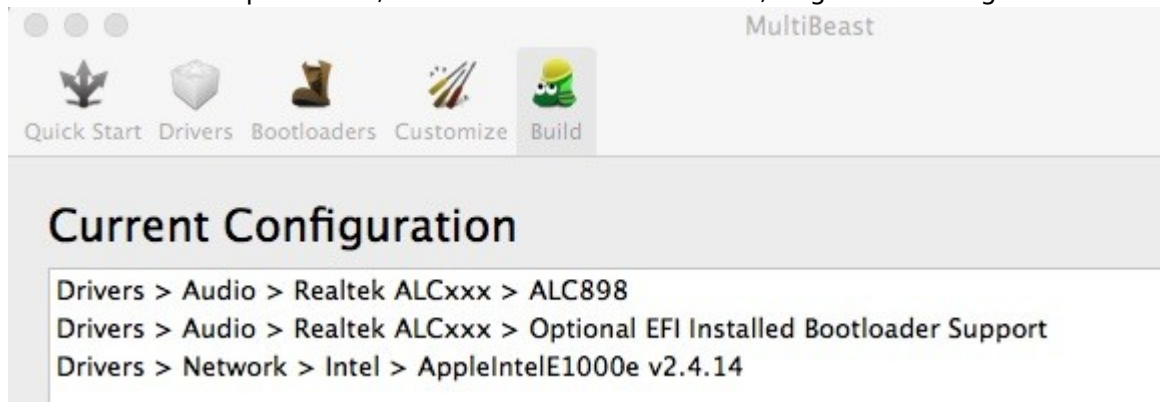
Ok, d.h. AppleHDA (das ist ein kext bzw. eine Systemerweiterung, oder?) muß nur noch nachinstalliert werden?

Beitrag von „al6042“ vom 9. März 2015, 23:23

Korrekt...

Der LAN-Kext (Treiber) auch.

Für das Board empfehle ich, neben der Ozmosis Version, folgende Settings im Multibeast:



Beitrag von „Pinocchio“ vom 9. März 2015, 23:51

Ok, diese Multibeast-Geschichte mache ich aber erst nach der OS X Installation, oder?

Leider hat das Booten mittels iBoot Haswell CD nicht so ganz geklappt:

habe die CD gebrannt, ins Laufwerk gelegt, F12 gedrückt, um ins Boot-Menü zu kommen, CD wurde aber schon von alleine geladen;

Bildschirm ist die ganze Zeit schwarz geblieben u. danach kam das Gigabyte-Fenster zum Auswählen von BIOS od. Q-Flash etc.; F12 gedrückt -> CD rausgetan (war das zu früh??) u. die SL-DVD eingelegt; leider gleich wieder so wie vorher -> EFI Shell



Hab's jetzt noch 2x versucht mit der iBoot-CD; nun bekomme ich nur noch die Meldung "Reboot & select proper Boot device"; auch taucht die CD gar nicht im Boot-Menü auf ???

Beitrag von „al6042“ vom 10. März 2015, 00:10

wenn du in der EFI-Shell bist, kannst du folgenden Befehl eingeben:

Code

1. `sudo nvram 1F8E0C02-58A9-4E34-AE22-2B63745FA101:DisableBootEntriesFilter=%01`

Damit werden im Ozmosis auch die nicht-UEFI, aber Boot-fähigen Geräte angezeigt.

Beitrag von „Pinocchio“ vom 10. März 2015, 01:21

Danke, das probiere ich gleich aus.

"sudo" is not recognized as an internal or external command, wenn ich das eingebe.
Habs auch mehrfach überprüft, ob's auch richtig geschrieben ist.

Beitrag von „al6042“ vom 10. März 2015, 01:24

Dann versuch es ohne sudo... Der wird dann nur im Terminal unter OS X benötigt...

Beitrag von „Pinocchio“ vom 10. März 2015, 15:06

habe ich jetzt auch ein paar Mal probiert; wurde zwar angenommen, also keine Fehlermeldung, aber was müßte ich danach tun, da von alleine nichts passiert?
Ich bekomme eine neue Zeile, die mit Shell > anfängt

...wenn ich mit "exit" rausgehe, dann bekomme ich die Meldung: "Reboot & select proper boot device"

Könnte es vlt. auch am aktivierten Intel vt-d liegen? Ich habe das aktiviert gelassen, da ich es später auf der Windows-Partition nutzen möchte u. meine CPU unterstützt es ja auch. Aber könnte das ein Störfaktor sein?

Habe es jetzt mal mit deaktiviertem vt-d probiert --> ist leider kein Unterschied zu vorher festzustellen

Ok, ich brauche diese Snow Leopard Installation ja gar nicht (bin ich blöd!); erstens habe ich die SL-DVD ja gekauft u. zweitens habe ich Mavericks u. Yosemite als Image aus dem AppStore vorliegen. Yosemite hab ich jetzt testweise per USB-Stick problemlos installieren können 😊
😊😊

Jetzt brauche ich erstmal nur noch Audio, Ethernet Kexte u. das werde ich wie empfohlen mit Multibeast versuchen. Danke erstmal !!



Beitrag von „John Doe“ vom 10. März 2015, 15:12

